Inhalt

		Seite
	Abkürzungen	ix
1.	Einleitung	1
1.1	Aufgabenstellung und Aufgliederung des Themas	1
1.2	Vorbemerkung zur eigenen Umfrage	3
2.	Zum Begriff und zur Geschichte der Frankophonie	5
2.1	Vorstufen der Zusammenarbeit frankophoner Länder	5
2.2	Die beteiligten Staaten, Länder und Gegenden und das Problem des sprachlichen Merkmals für eine Definition der politischen Frankophonie	6
2.3	Eine Anmerkung: Frankophonie als Neokolonialismus oder als neues Commonwealth?	28
2.4	Wesentliche Organisationsformen für die frankophone Zusammenarbeit unter Beteiligung Quebecs	33
3.	Quebecs geschichtliches Verhältnis zu Frankreich und sein Einsatz in der Frankophonie	41
3.1	Die Sonderstellung Quebecs durch die Geschichte	41
3.2	Über Anfänge und Ursachen des gespaltenen Verhältnisses zu Frankreich	41
3.3	Die Wiederaufnahme offizieller Kontakte und einzelne Punkte in der weiteren Entwicklung des Verhältnisses	44
3.4	Äußerungen über das Verhältnis zu Frankreich aus der Neuzeit und eigene Umfrageergebnisse	50
	3.4.1 "Je me souviens" als lebendige Erinnerung	50
	3.4.2 Weitere Aussagen und direkte Erfahrungen	52
	3.4.3 Ergebnisse der eigenen Umfrage	54

3.5	Quebecs internationale Orientierung und sein besonderer Einsatz in der Frankophonie (mit einer Umfrage zur Bewertung der Frankophonie)	58
4.	Das sprachliche Selbstverständnis Quebecs und die Zusammenarbeit mit Frankreich in Sprachenfragen anhand ausgewählter Beispiele	65
4.1	Vorbemerkung zur Eingrenzung des Themas	65
4.2	Das neue Selbstbewußtsein und die Auffassung von der eigenen Sprache	67
4.3	Der sprachpolitische Unterschied: *Québécismes* und das Beispiel der Behandlung der Anglizismen	72
4.4	Das eigene Sprachgefühl. Die Feminisierung der Berufsbezeichnungen	76
4.4	Das politische Problem: Das Beispiel der Orthographiereform	85
5.	Zusammenfassung und Schlußüberlegung: "Une charte de la diversité"	95
6.	Bibliographie	99